

# 03/10

## Inhalt

### interview

- 8 Reisen mit Kindern 2010**  
Gespräch mit Univ.-Prof. Dr. Herwig Kollaritsch, Institut für Spezifische Prophylaxe und Tropenmedizin der Medizinischen Universität Wien

### präventivmedizin

- 10 Prävention von kardiovaskulären Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter: State of the art**  
Univ.-Prof. Dr. Kurt Widhalm, Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde Wien

### bewegung und sport

- 14 Bewegung macht Kinder schlau**  
Mag. Daniela Arnold, Motoi®-Therapeutin, Fortbildungen für Eltern und Pädagogen, Lehrgangsführung Motoi-Therapie; Neulengbach

### serie stillen

- 20 Das gestillte Kind auf der Waage – Teil 2**  
Márta Guóth-Gumberger, IBCLC, Rosenheim (D); Andrea Hemmelmayr, IBCLC, Herzogsdorf, OÖ

### politische pädiatrie

- 26 Kindergesundheitsdialog: Ein frischer Wind im Kindergesundheitssystem?**  
Univ.-Prof. Dr. Reinhold Kerbl, LKH Leoben-Eisenerz, Abteilung für Kinder und Jugendliche

### kunsttherapie

- 30 Ganzheitliche Kunsttherapie am Sterntalerhof**  
Susanne Graf-Redl, Diplomierte Kunsttherapeutin in ganzheitlicher Kunsttherapie, Mödling
- 34 Wo setzt ganzheitliche Kunsttherapie an?**  
Mag. art. Harald Fritz-Ipsmiller, ISSA - Interdisciplinary Study and Service Association, Wien

- 4 Panorama  
36 Aktuell  
43 Produkte  
37 Impressum

## Wohin geht die Reise?



Diese Frage eignet sich in mehrfacher Hinsicht als Leitthema für das vorliegende Heft von „Pädiatrie und Pädologie“.

Zunächst werden in einem Interview mit Professor Kollaritsch von der Medizinischen Universität Wien wichtige Aspekte der pädiatrischen Reisemedizin erörtert und praktische Tipps erfragt. In Zeiten zunehmender Mobilität und der Mitnahme auch schon von Säuglingen und Kleinkindern gewinnt dieses Thema zunehmend an Bedeutung.

Als thematisch zusammengehörig können schließlich die Artikel „Präventivmedizin“ (Professor Widhalm von der MUW berichtet über kardiovaskuläre Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen), „Bewegung und Sport“ von Frau Mag. Arnold, sowie der Fortsetzungsartikel aus der Serie „Stillen“ der IBCLC-Beraterin Márta Guóth-Gumberger angesehen werden. Gesundheitserziehung, richtige Ernährung und andere präventive Maßnahmen werden immer mehr als wesentliche Elemente des Gesundheitssystems erkannt und sind auch ökonomisch gut begründbar.

Schließlich wird in diesem Heft aber auch über gesundheitspolitische Weichenstellungen und den damit verbundenen Denkprozess berichtet. Die Serie „Politische Pädiatrie“ widmet sich diesmal dem von Bundesminister Stöger initiierten Kindergesundheitstag am 28. April 2010.

In eigener Sache darf ich auch auf zwei Tagungsankündigungen in diesem Heft verweisen. Es sind dies die heurige ÖGKJ-Fortbildungstagung vom 29. bis 30. Oktober 2010 in Leoben („Pädiatrie MMX – Was gibt es Neues?“) sowie die 4. Jahrestagung „Politische Kindermedizin“ vom 12. bis 13. November 2010 in Salzburg. Details dazu finden Sie im Blattinneren.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre dieses Heftes und freuen uns über jegliche Rückmeldung.

**Univ.-Prof. Dr. Reinhold Kerbl**